

Km 0

FLAG: Litoral Norte
Minho-Lima, Portugal

Projektüberblick

„KM 0“ ist eine Marken-Initiative zur Werbung für regionale Bezugsquellen, an der Vertreter aller Stufen der Wertschöpfungskette von der Erzeugung über die Verarbeitung und den Absatz bis zum Konsum von Fischereierzeugnissen aus der Region Minho-Lima beteiligt sind.



Mit dem Projekt sollen regionale Lieferanten dadurch gestärkt werden, dass man die heimischen Erzeugnisse als Markenartikel anbietet und darüber informiert, welche Rolle die verschiedenen Teile der Wertschöpfungskette spielen. Zusätzlich zur Aufklärung der Endverbraucher über die regionalen Erzeugnisse dient das Projekt zur Stärkung der Beziehungen zwischen der Gastronomie, der Fischerei sowie anderen Nahrungsmittelerzeugern in der Region und zur Verbesserung ihrer Marktchancen.



Die Entwicklung der Marke „KM 0“ begann mit der Errichtung eines Rückverfolgungssystems und der Entwicklung eines Gütesiegels für mehrere Erzeugnisse aus Minho-Lima. Die Marke kennzeichnet hochwertige Nahrungsmittel aus regionaler Erzeugung. Zur erstmaligen Anregung des Interesses der einheimischen Bevölkerung, aber auch der Bewohner anderer Regionen, fand eine Einführungsveranstaltung statt, auf der die regionalen Erzeuger und bekannte Köche Vertreter der spanischen und französischen Gastronomie mit den Produkten und ihrer Zubereitung vertraut machten. Die vorgestellten Erzeugnisse reichten von Wein über Milchprodukte bis hin zu Gebäck. Für die Erzeugnisse aus einheimischer Fischerei wurde sogar eigens ein Seminar angeboten. Das Projekt sieht ferner die Ausrichtung von

sechs weiteren Veranstaltungen dieser Art, die Publikation von zwei Gourmetführern und eine Präsenz in kommunalen Medien und im Internet vor, um das Interesse von Touristen und Fachbesuchern zu wecken.

Parallel zur Öffentlichkeitsarbeit und Markenentwicklung will man das Image der Erzeugnisse und das Umfeld verbessern, in dem sie gekauft oder verzehrt werden. In diesem Sinne erhalten die an „KM 0“ teilnehmenden Geschäfte und Restaurants Unterstützung bei der Modernisierung ihrer Verkaufstheken und der Auslage von Werbematerial. Durch die damit einhergehende Harmonisierung der Produktvermarktung werden den Konsumenten die Vorzüge regionaler Erzeugnisse der Marke „KM 0“ deutlich und einheitlich vor Augen geführt.

Wesentliche Erkenntnisse

- › **Bedeutung für FARNET-Themen:** Aufwertung regionaler Fischereiprodukte, kurze Absatzwege.
- › **Ergebnisse:** An der zweitägigen ersten Veranstaltung im Mai 2011 (FIAE-Gourmettreffen 2011) nahmen über 100 Besucherinnen und Besucher teil. Im Seminar „Neue Meereserzeugnisse für die Gastronomie“ unterwiesen Vertreter einer bekannten spanischen Firma für innovative Lebensmittel (www.portomuinos.com/) interessierte Gewerbetreibende und Einwohner aus der Region im praktischen Umgang mit Meeresfrüchten. Die Entwicklung der Marke KM 0 befindet sich in der Endphase. Die neue Marke soll für unterschiedliche Fischerzeugnisse aus Fluss und Meer sowie für andere Produkte aus der Region Minho verwendet und vorläufig von Fischereiverbänden, kommunalen Märkten und Restaurants geführt werden, für deren Auswahl das Projektteam, Hotelschulen und Küchenleitungen zuständig sind.
- › **Übertragbarkeit:** Rückverfolgungs- und Markensysteme können für viele Fischwirtschaftsgebiete, die ihre regionalen Produkte aufwerten wollen, eine nützliche Vermarktungshilfe darstellen. Allerdings sollten die Projektträger sorgfältig darauf achten, wann die zu vermarktenden Produkte Saison haben und wie hoch die Marktnachfrage in ihrem Fanggebiet ist. Das Projekt macht sich sowohl die starke Identität der Zielprodukte als auch die große Vielfalt der Produktarten zunutze. Davon dürften Handel und Verbraucher gleichermaßen profitieren.
- › **Schlussbemerkung:** Aufgrund des dreigleisigen Projektansatzes (Markenaufbau – Vernetzung – Öffentlichkeitsarbeit) lässt sich eine ganzheitliche Abfolge von Maßnahmen entwickeln, die einander ergänzen und die Wirkung verstärken sollen. Darüber hinaus verleiht das Projekt den Maßnahmen einen transnationalen Aspekt, indem es Fachleute aus Regionen einbezieht, deren kulinarische Tradition und Unternehmungsgeist Gemeinsamkeiten aufweisen.

Gesamtkosten und Beitrag EFF

- › **Projektgesamtkosten:** 128 621,10 €
- › **Beitrag Achse 4:** 67 526,06 €
- › **Nationale Kofinanzierung:** 22 506,69 €
- › **Privater Sektor (Privatperson):** 38 586,33 €

Projektinformationen

Projektbezeichnung: Km 0

Projektdauer: 12 Monate (Mai 2011 bis Mai 2012)

Datum Fallstudie: April 2012

Projektträger

CEVAL – Conselho Empresarial dos Vales do Lima e Minho

José Carlos Amorim – jose.amorim@ceval.pt

+351 258 801 450

www.ceval.pt

FLAG

Litoral Norte, Portugal

Cecília Marques – gac@cim-altominho.com

+351 258 800 200

www.gac.cim-altominho.pt

[FLAG-Daten](#)

Herausgeber: Europäische Kommission, Generaldirektion für maritime Angelegenheiten und Fischerei, Generaldirektor.

Haftungsausschluss: Während die Generaldirektion für Maritime Angelegenheiten und Fischerei für die Gesamtherstellung dieses Dokuments verantwortlich ist, übernimmt sie keinerlei Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts und die Genauigkeit der Daten.